

Aus unsern Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **24 (1946)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUS UNSERN VERBANDSVEREINEN

Frühjahrstagung

der ost- und zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde

Samstag, den 27. April, 16 Uhr, im Restaurant «Rebstock», Thalwil

TRAKTANDEN:

1. Appell.
2. Wahl des Tagespräsidenten und des Tagesaktuars.
3. Austausch von Erfahrungen der letztjährigen Ausstellungen.
4. Festlegung der Ausstellungsdaten pro 1946.
5. Pilzbestimmer-Exkursion 1946, Bettag.
 - a) Durchführende Sektion und Ort.
 - b) Antrag der Sektion Zug, lautend: «Der Verbandsvorstand möge die Frage prüfen, ob die Einführung eines Ausweises als Pilzkenner zu begrüßen und zu wünschen sei, und wenn ja, ob er dann in der Lage wäre, für den obgenannten Zweck den einzelnen Sektionen auf Wunsch ein Mitglied der WK gegen möglichst geringe Entschädigung zur Verfügung zu stellen.»
6. Ort, Zeit und Durchführung der nächsten Tagung.
7. Verschiedenes.
8. Vortrag von Herrn E. J. Imbach, Luzern, über «Die Rosasporer».

Die reichhaltige Traktandenliste und besonders der Vortrag versprechen viel Interessantes. Die Sektionen Baden-Wettingen, Dietikon, Zürich, Winterthur, Männedorf, St. Gallen, Wattwil, Chur, Rüschlikon, Baar, Zug, Cham und Luzern sind deshalb gebeten, sich an der Tagung gebührend vertreten zu lassen. Im besondern sollte sich jeder Pilzbestimmer den interessanten Vortrag von E. J. Imbach anhören.

Verein für Pilzkunde Horgen

VEREINSMITTEILUNGEN

Bern

Vorstand pro 1946: Präsident: Ernst Gerber, Cäcilienstr. 37; Vizepräsident: Paul Lehmann, Gerechtigkeitsgasse 79; Sekretär: Walter Winzenried, Chutzenstr. 46; Kassier: Alfred Lehmann, Wernerstr. 18; Bibliothekar: Emil Schneider, Brunnmattstr. 47; Technischer Leiter: Fritz Lörtscher, FrankBuchser-Straße 22; Stellvertreter: Paul Beerhalter, Neuhausweg 9, Bern-Liebelfeld.

Monatsversammlung: Mittwoch, 17. April, 20.15 Uhr, im Restaurant «Viktoriahall». Ausstellung von Morchelbildern.

Einführungskurs in die Pilzkunde: Jeweils Montags; 6 Abende: 29. April, 6., 13., 20., 27. Mai und 3. Juni. Kurslokal: Großer Saal in der Neuen Mädchenschule am Waisenhausplatz. Referenten: Fr. Lörtscher, P. Beerhalter, E. Gerber. Kursgeld für Mitglieder Fr. 5. Anmeldungen bis 27. April an den Präsidenten, Telefon 5 22 05.

Biel und Umgebung

Vorstand pro 1946 (unter Vorbehalt der Genehmigung der MV): Präsident: Tschui Hans, Brühlstr. 24, Biel; Vizepräsident: Bieri Robert, Brühlstr. 38, Biel; Sekretär: Mäder Alfred, Krähenbergstr. 20, Biel; Kassier: Winzenried Hans, Kloosweg 28, Biel; Bibliothekar: Courvoisier Otto, Postfach 89, Biel 1; Obmann TK: Ruppli Karl, Seevorstadt 5, Biel; Leiter der JG: Corti Robert, Rebenweg 41, Biel; Beisitzer: Bellenot Charles, Mittelstr. 16c, Biel; Müller Damase, Aebistr. 76, Biel.

Exkursion: Sonntag, 28. April, in die Wälder von Sutz-Lattrigen. Besammlung 6.30 Uhr Station Biel-Täuffelen-Ins. Besammlung der Mitglieder, die per Fahrrad reisen: 6.45 Uhr Station Landhaus Lattrigen. Exkursionsleiter: Gruppe I: Rob. Bieri; Gruppe II: Rob. Corti. Die Gruppen werden erst in Lattrigen gebildet.

Bienne et environs

Excursion: Dimanche, le 28 avril, dans les forêts de Sutz-Lattrigen. Rendez-vous à 6 h. 30 à la station du Régional Bienne-Täuffelen. Rendez-vous des participants voyageant par bicyclette: à 6 h. 45 à la station Landhaus à Lattrigen. Chefs: Groupe I: Rob. Bieri; Groupe II: Rob. Corti. Les groupes seront formés à Lattrigen.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, 29. April, 20 Uhr, im Café «Zur alten Post».

Bündnerischer Verein für Pilzkunde

Monatsversammlung: Dienstag, den 30. April, 20.30 Uhr, im Gasthaus «Gansplatz».

Morchelexkursion: Sonntag, 28. April, nach Untervaz-Mastrils. Abfahrt mit RhB Zug 8.05 Uhr nach Untervaz. Abgang von Bahnhof Untervaz nach Molinära 8.30 Uhr. Mitglieder von Sargans bis Landquart fahren mit der SBB nach Zizers und treffen uns auf der Straße von Zizers nach der Molinära. Ankunft in Zizers SBB 8.22 Uhr. Rückkehr zirka 17 Uhr. Rucksackverpflegung.

Mitgliederbeiträge: Die noch nicht einbezahlten Beiträge werden im Laufe dieses Monats per Nachnahme unter Portozuschlag erhoben.

Dietikon und Umgebung

Monatsversammlung: Samstag, den 27. April, 20 Uhr, im Hotel «Hecht».

Horgen und Umgebung

Monatsversammlung: Montag, den 29. April, 20 Uhr, im «Schützenhaus». Es werden in Zukunft keine speziellen Einladungen versandt. Bitte beachtet die Zeitschrift und den Anschlagkasten.

Thalwiler Tagung: Samstag, den 27. April, 16 Uhr, im Restaurant «Rebstock», Thalwil. Interessanter Vortrag von E. J. Imbach, Luzern, über «Die Rosasporer». Alle sind zur Teilnahme freundlich eingeladen.

Huttwil

Exkursion: Sonntag, 5. Mai, auf Morcheln nach Wyßbach. Abmarsch vom Bahnhofplatz um 12.30 Uhr.

Monatsversammlung: Montag, den 29. April, 20.15 Uhr.

Jeden Montag Pilzbestimmungsabend im Vereinslokal.

Oberburg

Ellerlings-Exkursion: 7. und 28. April.

Versammlung: 25. April im Lokal.

Olten und Umgebung

Frühjahrs-Pilzexkursion: Sonntag, 5. Mai, in die Gegend von Safenwil. Leitung: Ehrenmitglied R. Bühler. Olten ab via Zofingen nach Safenwil 7.06 Uhr. Safenwil an zirka 7.40 Uhr. Radfahrer ab Bahnhofplatz Olten 6.30 Uhr. Treffpunkt beider Gruppen beim Restaurant Kunz, Safenwil. Tagestour, Rucksackverpflegung.

Wir erinnern unsere Mitglieder daran, daß ab 15. April jede zweite Woche am Montagabend im Hotel «Löwen» lehrreiche *Pilzbestimmungen* stattfinden, wozu jedermann eingeladen ist.

Rüschlikon und Umgebung

Voranzeige: Ende April Morchel- und anfangs Mai Mairitterling-Exkursion. Näheres laut speziellen Mitteilungen.

St. Gallen

Einführung in die Systematik der Pilzkunde, für Anfänger. Kursleiter: Ferd. Helbling. Der Referent wird mit Hilfe selbstgefertigter Bildertafeln dem Anfänger in leichtverständlicher Weise jene Grundlagen zu verschaffen suchen, die für die Bestimmung der Pilze von Bedeutung sind. Vorläufig sind zwei Kursabende vorgesehen: 29. April und 6. Mai, 20 Uhr, Restaurant «Zum grünen Baum», 1. Stock.

Winterthur

Wir geben hierdurch unseren verehrten Mitgliedern bekannt, daß ab 29. April die *Pilzbestimmungen* wieder regelmäßig jeden Montag im Vereinslokal Hotel «Terminus» stattfinden. Beginn 20.15 Uhr. Pilzmaterial ist möglichst frühzeitig zu bringen. Angehenden Pilzsammeln ist der Besuch dieser Zusammenkünfte besonders zu empfehlen.

Wynau und Umgebung

Monatsversammlung: Montag, 6. Mai, im Lokal.

Exkursion: Sonntag 26. Mai nach Wynauerwald. Abmarsch 6.30 Uhr. Halber Tag.

Exkursion: Sonntag, 23. Juni, nach Roggwilerwald. Ganzer Tag.

Zürich

Monatsversammlung: Montag, 6. Mai, punkt 20.15 Uhr, im Restaurant «Sihlhof». Anschließend Lichtbildervortrag über Frühjahrspilze.

Höhenwanderung (Maibummel): Sonntag, 12. Mai, nach der Lägernhochwacht. Oerlikon SBB ab 08.25 Uhr. Dielsdorf an 08.46 Uhr. Tagestour, Rucksackverpflegung.

Adreßänderungen sind an den Präsidenten Hans Baumann, Nußbaumstr. 12, Zürich 3, zu senden.

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

Bremgarten (Aargau) Gasthaus zum Hirschen. Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung J. Conia, Aktivmitglied.

Zürich Restaurant zum Sihlhof bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des P. V. **Karl Bayer.**

Dietlikon Restaurant zum Rosengarten. Kalte und warme Speisen.

Winterthur Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche «Neueck». Nächste Nähe des VOLG und des Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. **Familie Moser-Hunziker, Haldenstrasse.**

Glattbrugg Löwen. Hier ißt man gut und preiswert. **O. Rief-Keller, Mitglied.**

IMMER WIEDER.....

möchten wir die Pilzfreunde aufmerksam machen auf

Band I und II der schweiz. Pilztafeln. Sie gehören zur Bibliothek, die man haben muß.

Schweizer Pilzflora von Habersaat ist das gediegene umfassende Werk, das wir ebenfalls angelegentlich empfehlen.

Die Geschäftsleitung

Wir machen die Pilzfreunde aufmerksam auf folgende

Bücher

die durch die Vereins-Funktionäre preiswert geliefert werden:

- | | |
|------------------|----------------------------------|
| 1. Verband | Schweiz. Pilztafeln, Band I |
| 2. Verband | Schweiz. Pilztafeln, Band II |
| 3. Habersaat | Schweiz. Pilzbuch, Halbleinen |
| 4. Habersaat | Nos champignons, Halbleinen |
| 5. Habersaat | Pilzflora (Bestimmungsbuch), neu |
| 6. Nüesch | Die Trichterlinge |
| 7. Jaccotet | Les champignons dans la nature |
| 8. Verband | Chem. Reaktionen für Täublinge |
| 9. H. Walty | Russula-Separata |
| 10. Rothmayr | Die Pilzküche |
| 11. Ernst-Menthi | Kochbuch |
| 12. Wagner | Kochrezepte |
| 13. Müller | Neues Schweizer Pilzkochbuch |
| 14. Verband | Die Röhrlinge, von H. Kern |

Das Werk unseres lieben Freundes Hs. Kern zeichnet sich aus durch eine hervorragende Gründlichkeit. Es ist das Resultat einer großen Arbeit im Interesse aller ernsthaften Pilzfreunde. Das sehr preiswürdige und hübsch ausgestattete Büchlein im praktischen Format verdient eine allgemeine Beachtung. Es ist das Werk, das bis jetzt gefehlt hat.

Band I und II der Schweiz. Pilztafeln sollen bei keinem Pilzfreund und Vereinsmitglied fehlen.

Die Geschäftsleitung.